

Inhalt

Tabula Gratulatoria	IX
Vorwort	XIII
CHRISTOPH SCHÄUBLIN (Bern)	
Geleitwort	XV

Literarische Zeichen

KURT DRAWERT (Darmstadt)	
Wunder	3
MARGRIT SCHRIBER (Zofingen)	
Brief für Prof. Peter Rusterholz	4
URS JÄEGGI (Berlin)	
Helle Freude	7
ERICA PEDRETTI (Le Neuveville)	
Reisebericht	11
KURT MARTI (Bern)	
webschiffchen zeit	14
PETER RÜHMKORF (Hamburg)	
Fragment aus <i>Tabu I. Tagebücher 1989–1991</i>	15
ELKE ERB (Berlin)	
Tun	16
MARIE-THÉRÈSE KERSCHBAUMER (Wien)	
Fragment aus <i>Versuchung</i>	17
MARLISE BAUR (Bern)	
Fluchtspuren	21
JOHANN CHRISTOPH BÜRCEL (Bern)	
Gespaltener Autor. Übermütiger Dichter	24
BEAT STERCHI (Bern)	
Lesende	25
PETER TURRINI (Wien)	
Über Ferdinand Raimund	27
MARLENE LANDSCH (Berlin) / ROLAND POSNER (Berlin)	
Aphorismen zu Buchstaben und zum Buchstabieren	28

CHRISTOPH GEISER (Bern)	
Von der plötzlichen Notwendigkeit des Wissens.	
Zur Entstehung meines Romans <i>Das geheime Fieber</i>	31

Von den Anfängen bis zur frühen Neuzeit

JOHANNES ANDEREGG (St. Gallen)	
Die Bibelübersetzung – „keiner kommt damit zum Ziel“.	
Ein Werkstattbericht	43
ALOIS M. HAAS (Zürich)	
Das Nichts Gottes und seine Sprengmetaphorik	53
PAUL MICHEL (Zürich)	
Wo das Lamm wadet und der Elefant schwimmt.	
Eine Darstellung von Gregors des Großen <i>Epistola dedicatoria</i>	
zu den <i>Moralia in Iob</i>	71
HUBERT HERKOMMER (Bern)	
Das Buch als Arznei. Von den therapeutischen Wirkungen der Literatur ..	87
CHRISTOPH SIEGRIST (Basel)	
Labyrinth und Melancholie. Aspekte einer sozialpsychologischen	
Konfiguration in der deutschen Barockliteratur	112
HELLMUT THOMKE (Allmendingen)	
Stil und Manier als Signatur.	
Zu einem unbekanntem Gedicht Georg Philipp Harsdörffers	132

Von der Aufklärung bis ins 20. Jahrhundert

PETER BLICKLE (Bern)	
Das Eigentum am Schatten des Esels.	
Wielands oberdeutsche Erfahrung als politische Theorie	143
WILHELM KÖLLER (Kassel)	
Die Sprache als Schlange aus dem Paradiese	161
WOLFGANG PROSS (Bern)	
Kater Murr ordnet in Goethes Archiv die Fragmente	
von Michelangelos Karton von Pisa – Philologie und Hermeneutik	178
ULRICH STADLER (Zürich)	
Die ‚Zergliederung‘ von Kunstwerken.	
Über ein Problem der Literaturkritik	221

JOHN E. JACKSON (Bern) „Negativfähigkeit“ und europäische Romantik	236
SILVIA SERENA TSCHOPP (Bern) „Spracherinnerungen“. Johann Peter Hebels <i>Zundelfrieder</i> -Geschichten als Modell- und Sonderfall aufklärerischen Erzählens	251
RENATE BÖSCHENSTEIN (Genf) Hoffmanns Nacht. Zum Verhältnis von Psychologie, Religiosität und Textstruktur in einigen seiner <i>Nachtstücke</i>	269
STEFAN BODO WÜRFEL (Fribourg) „Wenn in heil'gen Ungewittern Deutsche Gottheit aufersteht.“ Zur politisch-literarischen Emotionalisierung einer verspäteten Nation ...	288
IRMGARD WIRTZ (Bern) Kafkas <i>Kleine Frau(en)</i> im <i>Hungerkünstler</i> -Komplex. Eine textgenetische Lektüre	306

Literatur nach 1945

RETO SORG (Bern) / MICHAEL ANGELE (Berlin) Selbsterfindung und Autobiographie. Über Wahrheit und Lüge im außer- moralischen Sinn am Beispiel von Benjamin Wilkomirskis <i>Bruchstücke</i> . <i>Aus einer Kindheit 1939–1948</i>	325
HENRIETTE HERWIG (Bern) Die sogenannte ‚Stunde Null‘ in der deutschsprachigen Literatur Deutschlands, Österreichs und der Schweiz. Kulturvergleichende Überlegungen zu einer historischen Umbruchssituation	346
ULRICH BINGGELI (Bern) Faust im Klassenkampf. Eislers Faust-Libretto und seine Anreger	365
WOLFRAM BUDDECKE (Bad Arolsen) Heiterkeit mit Ernst gepaart. <i>Die Ähnlichen</i> – Interludes von Botho Strauß	384
WENDELIN SCHMIDT-DENGLER (Wien) Mit Augen halten und mit Händen lesen. Zu Friederike Mayröckers Gedichtband <i>Winterglück</i>	397
ERNEST W. B. HESS-LÜTTICH (Bern) TheaterTextTheorie. Dramatische Kommunikation bei Dürrenmatt und Jelinek	407

Schweizer Literatur

KASPAR H. SPINNER (Augsburg) Semiotik des Essens und Trinkens in Johanna Spyris <i>Heidi</i>	431
BERNHARD BÖSCHENSTEIN (Genf) Dürrenmatts Verhältnis zu Gedichten: Erinnerungen und Deutungen	441
PHILIPP BURKARD (Bern) Als Gott über Gott schwätzen?! Das Verhältnis des späten Dürrenmatt zur Religion, untersucht am Text <i>Selbstgespräch</i>	449
RUDOLF PROBST (Bern) Assoziation und Erinnerung. Zur Querfahrt-Metapher in Friedrich Dürrenmatts <i>Stoffen</i>	459
ULRICH WEBER (Bern) Friedrich Dürrenmatts <i>Rekonstruktionen</i> . Zum Zusammenhang von Poetik und Erkenntnistheorie in den <i>Stoffen</i> ...	470
ELSBETH PULVER (Bern) „Weshalb geht man weg? Um zurückzukehren?“ Die Simon-Mittler-Trilogie von Hans Boesch	481
Verzeichnis der Schriften von Peter Rusterholz	495
Abbildungsnachweis	501